

PRINZ
LIEBLINGSchöner.wærs.
wenns.schöner.wær

Am Moritzplatz kann man mit gutem Gewissen Möbel kaufen. Neben „grüner“ Einrichtung und Literatur stehen noch „faire“ Geschenke und Biokaffee im Regal.



Chefinnen:
Nicole Bednarzyk
und Sylke Rademacher (v.l.)

DAS LÄSST SICH EINRICHTEN

Wohnen ist nicht gleich wohnen. Heutzutage möchten viele mit ihren vier Wänden ein Statement abgeben. PRINZ zeigt, in welchen Läden sich das Aufmöbeln lohnt: von modern bis Vintage, von exklusiv bis günstig.

Arm und Sexy

Der Laden macht dem Berliner Motto alle Ehre. Denn Claudia Simon verkauft Secondhand-Interieur zu fairen Preisen: Designobjekte, Möbel, Leuchten, Glas, Besteck und ausgewähltes sowie von ihr selbst gestaltetes Porzellan. Vor allem Sachen aus den 20er bis 70er Jahren stehen im Geschäft. Wer davon selbst genug hat, gibt es in Kommission und bestaunt die wechselnden Kunstausstellungen. ► **A3** Reuterstr. 26, Neukölln, Mi/Fr 14-19, Do 14-18, Sa 12-17 Uhr, U7/8 Hermannplatz, arm-und-sexy.de

BoConcept

Individuell und trotzdem erschwinglich sollen sie sein, die Möbel von BoConcept. Beides setzt das dänische Einrichtungshaus konsequent um. Und der Erfolg gibt ihm recht. Allein in Berlin können sich Kunden in drei Filialen vom funktionalen wie urbanen Design überzeugen. Alles, was an Möbeln oder Accessoires gefällt, wird dann vom Berater-Team aufgenommen und gegebenenfalls bestellt. Denn getreu dem Motto „No limits in inspiration“ suchen sich Kunden Farbe, Form

und Material ihrer modernen Wunscheinrichtung vor Ort aus.

► **D3** Friedrichstr. 63, Mitte, Tel. 20004220, Mo-Sa 10-19 Uhr, U2/6 Stadtmitt, weitere Filialen unter: boconcept.de

Design Store

Martin Nowak deckt mit seinem Geschäft in der ehemaligen Osram-Fabrik den gesamten Einrichtungssektor ab. Einen Großteil machen Designklassiker von Marken wie Kartell, Magis und Zeiteraum aus. Aber auch im Bereich Büromöbel, Leuchten, Outdoor und kindgerechte Einrichtung

werden Kunden hier fündig. Neben dem Showroom ist ein ständiger Outlet eingerichtet mit Musterstücken, Auslaufmodellen und Sonderposten zu Schnäppchenpreisen.

► **A2** Helmholtzstr. 2-9, Charlottenburg, Tel. 31 52 04 84, Di-Fr 12-19, Sa 11-16 Uhr, U2 Ernst-Reuter-Platz, design-store.de

Exil Wohnmagazin

Seit 1998 bietet das Exil die komplette Einrichtungsbandbreite für das Eigenheim wie für das Büro an. Auf 5 000 Quadratmetern verteilt über sechs Etagen Ausstellungsflä-

PRINZ
LIEBLINGSchöner.wærs.
wenns.schöner.wær

Am Moritzplatz kann man mit gutem Gewissen Möbel kaufen. Neben „grüner“ Einrichtung und Literatur stehen noch „faire“ Geschenke und Biokaffee im Regal.

Schöner.wærs.
wenns.schöner.wær

NEU Hier shoppt das gute Gewissen mit. Denn Schoener.wærs. am Moritzplatz ist ein Conceptstore für nachhaltiges Design und Gestaltung. Die beiden Designerinnen Nicole Bednarzyk und Sylke Rademacher bieten Ökofaires zum Wohnen und Schenken an: gefertigte Designermöbel von Menschen mit Behinderungen, Holzlampen und Schalen aus Bambus. Ergänzt wird das Ladenkonzept der Berlinerinnen durch eine biofaire Espresso-Bar und eine Lesecke zum Thema „Nachhaltigkeit & Gestaltung“.

► **E4** Oranienstr. 58a, Kreuzberg, Tel. 43 20 1488, Mo-Fr 12-19, Sa 12-16 Uhr, U8 Moritzplatz, blog.schoener-waers.de

PRINZ
TOP GUIDE
BERLIN 2011

5,90 EURO

NEU IN
BERLIN

Entdeckungen, die sich wirklich lohnen

Wir kaufen fair

Nachhaltig und
ethisch shoppen
die besten AdressenGourmet-
ShoppingEssen und Trinken
für Feinschmecker

Frühstück

Das perfekte Café
für den Start in den Tag

800 Tests

Berlins beste RESTAURANTS, Bars, Cafés,
Clubs, Shops, Frisuren und Hotels